Bericht: In Deutschland leben 2,7 Millionen erwachsene Muslime

19. April 2018

Hamburg (KNA) In Deutschland leben einem Bericht der „Zeit“ zufolge weniger Muslime als bisher vermutet.

Nur 2,7 Millionen Erwachsene sind demnach laut eigenen Angaben Muslime. Dies entspricht 4,3 Prozent der erwachsenen Bevölkerung, wie die Wochenzeitung (Donnerstag) unter Berufung auf Zahlen des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW) meldet.

Gemäß der DIW-Erhebung ist der Anteil der Muslime insbesondere im Osten äußerst gering. Rund 150.000 Erwachsene in Ostdeutschland oder 1,2 Prozent der Bevölkerung geben als Religionszugehörigkeit den Islam an. Ohne Berlin sind es etwa 80.000 oder 0,8 Prozent der ostdeutschen Erwachsenen. Im Westen sind der Erhebung zufolge 2,5 Millionen oder 5,1 Prozent der Volljährigen muslimischen Glaubens.

Alle Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2016. Bisher gab es zu der Zahl der Muslime nur eine Hochrechnung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge. Dem Amt zufolge lebten Ende 2015 zwischen 4,4 und 4,7 Millionen Muslime in Deutschland, was 5 bis 6 Prozent der Gesamtbevölkerung entspricht.

(KNA – skols-89-00117)

Stand: 13. November 2026